

Änderungsantrag zum Leitantrag an den 12. Landesparteitag

Beschluss aus der Landesvorstandssitzung am 10. Juli 2015

Beschluss:

Der Landesvorstand der LINKEN Sachsen übernimmt einzelne Änderungsanträge zum Leitantrag an den 12. Landesparteitag. *(Die Abstimmungsergebnisse zu den Änderungen sind nachfolgend einzeln aufgelistet.)*

**Maßnahmen der
Öffentlichkeitsarbeit:**

Veröffentlichung im Internet (www.dielinke-sachsen.de)

Den Beschluss sollen erhalten:

Landesvorstandsmitglieder, Landesratsmitglieder, Kreisvorsitzende, Ortsvorsitzende, sächsische Mitglieder im Bundesausschuss, Fraktionsvorstand der Fraktion DIE LINKE im Sächsischen Landtag, Pressesprecher der Fraktion DIE LINKE im Sächsischen Landtag; Fraktionsgeschäftsführer der Fraktion DIE LINKE im Sächsischen Landtag, Landesparteitagsdelegierte, sächsische Bundesparteitagsdelegierte, Landesweite Zusammenschlüsse, Jugendkoordinator

F.d.R.

Dresden, 17. Juli 2015



Antje Feiks
Landesgeschäftsführerin

Ergänze in Zeile 104:

Wir wollen eintreten für einen barrierefreien und inklusiven Arbeitsmarkt, barrierefreien sozialen Wohnraum, barrierefreie Gesundheitsversorgung und inklusive Bildung. Das, und das ist unsere Überzeugung, kommt am Ende allen Menschen zugute. Inklusion geht uns alle an und wir alle profitieren von einer Gesellschaft, in der individuelle Bedürfnisse geachtet werden und Vielfalt wertvoll ist.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 7 Dagegen: 1 Enthaltungen: 1
→ mehrheitlich übernommen

Einfügung in Zeile 561:

gute *inklusive* Bildung darf keine Frage des Geldbeutels sein....

Abstimmungsergebnis:

Einvernehmlich übernommen.

Einfügung in Zeile 601:

Fortschritt, Gerechtigkeit und Freiheit, *Barrierefreiheit und Inklusion sollten ...*

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 0 Dagegen: viele Enthaltungen: 1
→ nicht übernommen

Einfügung in Zeile 609:

...sozial gerechten, *inklusiven und* umweltverträglichen Welt kommen wird. ...

Abstimmungsergebnis:

Einvernehmlich übernommen.

Einfügung in Zeile 615:

...erhöht und Probleme löst. *Die Notwendigkeit der Umsetzung der Barrierefreiheit auf Grundlage der UNBRK, kann mit der Notwendigkeit auch technische Voraussetzungen für Barrierefreiheit zu schaffen, Motor für einen solchen technischen Fortschritt darstellen, der auch am Ende allen zugutekommt und innovatives Potential entfalten kann.* DIE LINKE muss aufzeigen, ...

Abstimmungsergebnis:

Einvernehmlich übernommen.

Einfügung in Zeile 724:

...die Frage der *barrierefreien* Mobilität entscheidend ...

Einfügung in Zeile 725:

...attraktiven kulturellen *barrierefreien und inklusiven* Angeboten...

Einfügung in Zeile 726/727:

... für attraktiven **barrierefreien** ÖPNV ...

Einfügung in Zeile 728:

... brauchen **inklusive und barrierefreie** Orte des Lebens und Treffens ...

Einfügung in Zeile 731:

... gehören auch **barrierefreie** Möglichkeiten der Freizeitgestaltung....

Einfügung in Zeile 734:

... einer **barrierefreien und inklusiven** Grundstruktur. ...

Einfügung in Zeile 738/ 739:

... ausreichenden Angebotes **barrierefreier** gesundheitlicher Versorgung. **Inklusiv arbeitende** Ärzte, Fachärzte und ausreichende Anzahl an **inklusive agierenden** Pflegekräften sind dabei unabdingbar.

Einfügung in Zeile 742/743:

... flächendeckenden **barrierefreien** Gesundheitsversorgung ...

Einfügung in Zeile 747:

Inklusive und barrierefreie Schulen und Kitas sind ...

Abstimmungsergebnis:

→ keine Übernahmen, dafür Einfügung in Z. 746: „**Und all dies selbstverständlich barrierefrei und inklusiv.**“

Einfügung in Zeile 785:

... bringen. **Barrierefreie** Landkreisinformationssysteme, die **allen** Menschen ...

Abstimmungsergebnis:

Einvernehmlich übernommen.

Ergänzung in Zeile 786:

... Barrierefreie Landkreisinformationssysteme müssen somit zum einen rollstuhlgerecht zugänglich sein, in einfacher Sprache, Audiodiskription und in Blindenschrift etc. auch bei modernen Informationssystemen wie Internet, PC etc. konzipiert sein.

Abstimmungsergebnis:

Nicht übernommen.

Einfügung in Zeile 829/ 830:

... Fragen des **barrierefreien** ÖPNV, **barrierefreie, inklusive** Schulen und Kitas usw. ...

Abstimmungsergebnis:

Nicht übernommen.

Einfügung in Zeile 841:

... informieren, bürgernah **barrierefrei** Informationen ...

Abstimmungsergebnis:

Nicht übernommen.

Einfügung in Zeile 854:

... Mehrheiten gewinnen. *Die Chance über barrierefreie und inklusiv gestaltete Konzepte eine breitere Basis der Bevölkerung ansprechen zu können, darf dabei nicht unberücksichtigt bleiben.*

Abstimmungsergebnis mit gemachter Änderung:

Bei einer Enthaltung mehrheitlich übernommen.

Einfügung in Zeile 864:

... für bessere *und inklusive* Bildung, ...

Abstimmungsergebnis:

Nicht übernommen.

Einfügung in Zeile 934:

... bessere *und inklusive* Bildung, ...

Abstimmungsergebnis:

Nicht übernommen.

Einfügung in Zeile 982:

„Barrierefreiheit ist dafür eine weitere Bedingung.“

Abstimmungsergebnis mit gemachter Änderung:

Einvernehmlich übernommen.

Einfügung in Zeile 1015:

... bedarf es also *barrierefreier und inklusiver* Konzepte...

Abstimmungsergebnis:

Nicht übernommen.